

Inhalt

Ich gehöre zur Elbe, die Elbe gehört zu mir.		Einsame Zeugen der Zeit	
Vorwort	7	Die lange Tradition der Eichenwiesen	59
Das stille Wunder		Heimliche Hauptrolle: Familie Biber	
Die Freiheit der Elbe	9	Nur an der Mittel-Elbe überlebte Meister Bockert	65
Wo der Fluss noch fließen darf		Konzerte unter freiem Himmel	
Die Elbe ist der längste frei fließende Strom in Deutschland	11	Die nasse Hochzeit der Frösche	69
Weich in Sand gebettet		Liebblingsfluss der Störche	
Der größte deutsche Sandstrom	17	Die Elbauen sind ein Paradies für Adebare	73
Schiffe müssen Pausen machen		Wo tausend wilde Gänse schlafen	
Die Schifffahrt und der Rhythmus der Natur	23	Die Vögel verbringen die kalten Winternächte auf der Elbe	79
Wasser wird wieder zu Wasser		Wird Baden wieder eine Lust?	
Der einst schmutzigste Fluss Europas atmet auf	29	Schwimmen im Fluss war immer schon reizvoll ...	83
Wo Fische wandern können		Schwimmende Brücken „streicheln“ den Fluss	
Die Flossenträger sind im Kommen	35	Auf Seilfähren quert man die Elbe ohne Motor	89
Ein König kehrt zurück		Stille, die staunen macht	
Die Wiederansiedlung der Lachse	41	Die Elbe bietet Raum für Ruhe und Besinnung	93
Exotische „Räuber“ mit Handschuhen		Wo Menschen ihren Fluss beschützen	
Vom Kommen, Gehen und Wiederkehren der Wollhandkrabben	45	Widerstand an Donau, Loire und Elbe	101
Wo Überflutung keine Katastrophe ist		Eine Umkehr ist (noch) möglich	
Natürliche Auen helfen, Hochwasserschäden zu vermeiden	49	Die Elbe bietet eine neue Chance	107
Wasser, Wald und Wildnis		Danksagung	115
Die größten Auenwälder Mitteleuropas	53	Bildnachweis/Zum Autor	119
		Impressum	120